

1. Record Nr.	UNISA996331941103316
Titolo	Der römische Triumph in Prinzipat und Spätantike // herausgegeben von Fabian Goldbeck und Johannes Wienand
Pubbl/distr/stampa	Berlin : , : De Gruyter, , [2017] ©2017
ISBN	3-11-044766-5 3-11-044800-9
Descrizione fisica	1 online resource (608 pages) : illustrations
Disciplina	394/.4
Soggetti	Civilization, Western - History Practice of law (Roman law) Holy Roman Empire History Holy Roman Empire Antiquities Byzantine Empire Civilization Europe History Rome (Italy) Politics and government 30 B.C.-284 A.D
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Abkürzungen -- Verzeichnis der Karten -- Der römische Triumph in Prinzipat und Spätantike -- The Late Republican Triumph -- Die Transformation des Triumphes in augusteischer Zeit -- Tracht, Insignien und Performanz des Triumphators zwischen später Republik und früher Kaiserzeit -- Die Triumphe der julisch-claudischen Zeit -- Josephus' Portrait of the Flavian Triumph in Historical and Literary Context -- Die Dynamik von Herrschaftsdarstellung und Triumphideologie im ausgehenden 1. und frühen 2. Jh. -- Sieg und Triumph in der Zeit von Antoninus Pius bis Commodus -- Der Triumph im Dienste dynastischer Politik -- Die Stadt Rom als triumphaler Raum und ideologischer Rahmen in der Kaiserzeit -- Turning Victory into Defeat -- Two Third-Century Triumphal Decennalia (ad 202 and 262) -- Zwischen Severus Alexanders Triumph über die Ssniden im Jahre 233 und den Triumphfeierlichkeiten Diocletians und Maximians im Jahre 303 -- Triumph in the Decentralized Empire -- Die

Triumphatordarstellung auf Münzen und Medaillons in Prinzipat und Spätantike -- Der römische Triumph und das Christentum -- Roma tardoantica come spazio della rappresentazione trionfale -- The Topography of Triumph in Late-Antique Constantinople -- The Decline and Fall of the Ancient Triumph -- Indizes (Namen, Orte, Begriffe, triumphale Inszenierungen)

Sommario/riassunto

Die politische Bedeutung des römischen Triumphs hat sich in augusteischer Zeit grundlegend gewandelt. Im römischen Prinzipat verlor das Ritual seine Funktion als Medium inneraristokratischer Konkurrenz und entwickelte sich zum zeremoniellen Brennpunkt der militärischen Repräsentation des Kaisers. Die Forschung hat sich bisher auf den republikanischen Triumph konzentriert, da das Ritual unter den Bedingungen der Alleinherrschaft zu einem monotonen und politisch irrelevanten Spektakel verkommen sei. Das Gegenteil ist der Fall: Seit die historische Forschung erkannt hat, welchem Profilierungsdruck die Figur des römischen Kaisers ausgesetzt war, liegen die konzeptionellen Voraussetzungen bereit, eine Gewinn bringende Untersuchung des kaiserzeitlichen und spätantiken Triumphzeremoniells als Medium politischer Kommunikation durchzuführen. Der vorliegende Band bietet nun erstmals eine umfassende Behandlung des Themas von der spätrepublikanischen Zeit bis in die poströmische (Westen) bzw. frühbyzantinische Ära (Osten) hinein und beleuchtet das Ritual aus unterschiedlichsten historischen, philologischen und archäologischen Perspektiven.

The triumphal procession is the most spectacular staging of victory in Roman antiquity and one of the most persistent rituals of any kind. For the first time, this volume systematically explores the historical development and sociocultural meaning of the Roman triumphal procession in the Principate and late antiquity. It casts light on the ritual from a broad range of historical, philological, and archeological perspectives.
